

Strukturierte curriculare Fortbildung

gemäß Curriculum der Bundesärztekammer

Antibiotic Stewardship (ABS) Rationale Antiinfektivastrategien



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“



Veranstalter: Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
in Zusammenarbeit mit dem Institut für Hygiene und dem ABS-Team
des Universitätsklinikums Münster

Zielgruppe: Ärzte/innen und Apotheker/innen

Termine: **Modul I – Grundkurs zum „ABS-beauftragter Arzt“ (40 UE)**
Präsenztage: Samstag, 1. Dezember 2018 und
Montag/Dienstag, 11./12. Februar 2019 (Telelernphase: 14.01. – 10.02.2019)

Modul II – Aufbaukurs zum ABS-Experten: Infektiologie (40 UE)
Montag, 29. Oktober 2018 bis Mittwoch, 31. Oktober 2018
Telelernphase: 01.10.2018 – 28.10.2018

**Modul III – Aufbaukurs zum ABS-Experten: ABS (40 UE + 4 UE Vorbereitung
auf Modul IV)**
Montag, 25. März 2019 bis Mittwoch, 27. März 2019
Telelernphase: 25.02.2019 – 24.03.2019

**Modul IV – Aufbaukurs zum ABS-Experten: Projektarbeit (44 UE, davon 4 UE
integriert in Modul III)**
April 2019 bis September 2019

**Modul V – Aufbaukurs zum ABS-Experten: Kolloquium der Projektarbeiten
(20 UE)**
Montag, 30. September 2019 und Dienstag, 31. September 2019

Bitte wenden!

Strukturierte curriculare Fortbildung

gemäß Curriculum der Bundesärztekammer

Antibiotic Stewardship (ABS) Rationale Antiinfektivastrategien



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“



Das Bundesministerium für Gesundheit hat 2015 gemeinsam mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft sowie dem Bundesministerium für Bildung und Forschung die Deutsche Antibiotika-Resistenzstrategie „DART 2020“ erarbeitet. Im Mai 2015 wurde sie vom Bundeskabinett verabschiedet. Ziel der DART ist es, neben der Prävention nosokomialer Infektionen die Bekämpfung der Antibiotikaresistenzen durch Antibiotic Stewardship (ABS) zu erreichen. Mit ABS sind „Strategien zum rationalen Einsatz von Antiinfektiva“ gemeint, d.h. ein systematisches, nachhaltiges Bemühen um Verbesserung und Sicherstellung einer rationalen Praxis zur Antiinfektiva-Verordnung. Um den Problemen der Resistenzentwicklung entgegenzutreten und eine optimale Patientensicherheit zu garantieren, werden von internationalen wie auch von einer aktuellen österreichischen Leitlinie für den Akutklinikbereich interdisziplinäre Teams von ABS-Experten mit Ansprechpartnern in den Fachabteilungen gefordert. Entsprechend der Leitlinie sollen die Mitglieder des ABS-Teams im Bereich Antibiotic Stewardship fortgebildet sein oder bereits über entsprechende Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, wie sie einschlägige Fachärzte (Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin sowie Facharzt mit Zusatzbezeichnung Infektiologie) besitzen. Gemeinsam mit Vertretern der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie, der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene, „ABS-Experten“ aus den Landesärztekammern sowie Vertretern der Bundes- und Landesärztekammern wurde die Strukturierte Curriculare Fortbildung „Antibiotic Stewardship (ABS) – rationale Antiinfektivastrategien“ entwickelt und ein Bundesärztekammer-Curriculum erarbeitet. Dieses definiert Rahmenbedingungen, Umfang und Inhalte der Fortbildung zum „ABS-Beauftragten Arzt“ bzw. zum „ABS-Experten“ und stellt für die in den entsprechenden Einrichtungen tätigen Ärztinnen und Ärzte ein Angebot dar, ihre vorhandenen Kenntnisse und Erfahrungen in rationaler Antiinfektivastrategie systematisch zu vertiefen bzw. aufzufrischen. Das Modul I, das zum „ABS-Beauftragten Arzt“ qualifiziert, ist inhaltlich mit der Qualifikation zum „Hygienebeauftragten Arzt“ verzahnt. Für Ärzte/innen, die die Qualifikation „Hygienebeauftragter Arzt“ bereits erworben haben, verkürzt sich dieses Modul um 8 Unterrichtseinheiten (1 Präsenztag).

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. **Christian Lanckohr**

Antibiotic Stewardship (ABS)-Team, Oberarzt am Institut für Hygiene, Universitätsklinikum Münster
Robert-Koch-Str. 4, 48149 Münster

Prof. Dr. med. **Alexander Mellmann**

Institut für Hygiene, Leitender Krankenhaushygieniker des Universitätsklinikums Münster
Robert-Koch-Str. 41, 48149 Münster

Teilnehmergebühren:

	Mitglied der Akademie	Nichtmitglied der Akademie	Arbeitslos/ Elternzeit
Modul I	€ 590,00	€ 650,00	€ 530,00
Modul II+III (je Modul)	€ 899,00	€ 989,00	€ 809,00
Modul IV	€ 399,00	€ 459,00	€ 339,00
Modul V	€ 799,00	€ 879,00	€ 719,00

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Tel.: 0251 929 - 2210, Fax: 0251 929 - 272210, E-Mail: guido.huels@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für den Kurs anzumelden:
<http://www.aekwl.de/katalog> bzw. die kostenlose Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app

Die Module I – V sind im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammern wie folgt anrechenbar: Modul I: 52 Punkte (Kategorie K), Module II und III: je 53 Punkte (Kategorie K), Modul IV: 44 Punkte (Kategorie H) und Modul V: 20 Punkte (Kategorie H)